

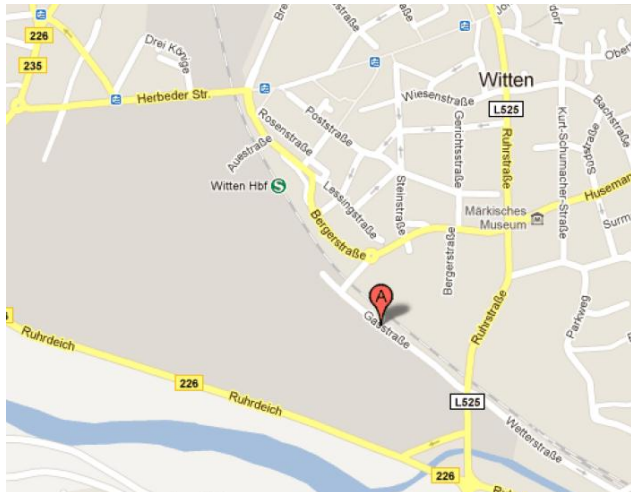
## WEGBESCHREIBUNG

### Veranstaltungsort

Deutsche Edelstahlwerke GmbH  
Anfahrt über Gasstraße, Tor 2  
Auestraße 4  
58452 Witten

### Termin

Datum: 12. Dezember 2011  
Uhrzeit : 09:00 Uhr  
Ort: Kommunikationszentrum  
Raum: Raum 4/5



Tipp für das Navigationssystem: Geben Sie als Zieladresse für den Standort Witten „Gasstraße“ ein.

Die Auestraße befindet sich unmittelbar am Werksgelände und wird von einigen Systemen nicht gefunden.

## ALLGEMEINE HINWEISE

### Anmeldung zum Kolloquium

Bitte melden Sie sich bis zum 5. Dezember 2011 an:

- per E-Mail an [thomas.maschek@tu-dortmund.de](mailto:thomas.maschek@tu-dortmund.de) oder
- mit dem beiliegendem Fax-Vordruck

**Die Teilnahme am Kolloquium ist kostenfrei.**

### Veranstalter

Deutsche Edelstahlwerke GmbH, Witten & Lehrstuhl für Arbeits- und Produktionssysteme der Technischen Universität Dortmund

### Praxispartner

KHS GmbH  
<http://www.khs.com/>

Deutsche Edelstahlwerke GmbH  
<http://www.dew-stahl.com/>

*Dieses Projekt wird gefördert durch:*



FORSCHUNG & PRAXIS:

## KOLLOQUIUM



**KLEINSCHRITTIGE  
PROZESSINNOVATION**

**EIN PRAXISAUSTAUSCH**



DEUTSCHE EDELSTAHLWERKE  
Providing special steel solutions



## BESCHREIBUNG

Der Lehrstuhl für Arbeits- und Produktionssysteme (APS) und die Deutsche Edelstahlwerke GmbH (DEW) laden zum Kolloquium des Forschungsprojektes „VEIN – Vertrauen und Lernen im inkrementellen, fehlerinduzierten Innovationsprozess“ ein.

Ziel der Veranstaltung ist ein praxisnaher Austausch von Erfahrungen zum Thema Prozessverbesserung jenseits der Automobilindustrie.

***Dabei werden folgende Forschungsfragen näher beleuchtet:***

- Wie können kurzzyklische Verbesserungsprozesse durch bewährte Vorgehensweisen und standardisierte Kommunikationsroutinen jenseits der Großserie realisiert werden?
- Welche Werkzeuge und Hilfsmittel eignen sich zur Visualisierung und Rückmeldung von Problemen und Fehlern?
- Welche Potentiale und Grenzen ergeben sich daraus?

***Diese Veranstaltung richtet sich an:***

- Alle, die sich für kontinuierliche Prozessverbesserung interessieren
- Klein- und mittelständische Unternehmen
- Kundenspezifische Kleinserienfertiger
- Auftragsfertiger mit hoher Varianz

## PROGRAMM

Folgender Tagesablauf ist geplant:

- 09<sup>00</sup> **Begrüßung und Vorstellung der Projektpartner**  
Deutsche Edelstahlwerke GmbH
- 09<sup>30</sup> **Einführung in das Forschungsprojekt Der idealtypische Verbesserungsprozess**  
Dipl.-Wirt.-Ing. Thomas Maschek  
TU Dortmund
- 10<sup>00</sup> **Praxisbericht Deutsche Edelstahlwerke GmbH**  
Dipl.-Logist. Eva Ludwig
- 10<sup>30</sup> **Kaffeepause**
- 10<sup>45</sup> **Praxisbericht KHS GmbH**  
Dipl.-Ing. Matthias Jansen
- 11<sup>15</sup> **Praxisbericht aus einem NIRO-Projekt Wilo SE**  
Stephan Schnier
- 11<sup>45</sup> **Abschlussdiskussion**  
Dr.-Ing. Rainer Skrotzki  
Uni Bochum
- 12<sup>45</sup> **Mittagessen**

Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss an die Veranstaltung die mechanische Bearbeitung zu besichtigen.

***Änderungen vorbehalten.***

## ANTWORT

**Antwort per Fax: 0231 755-2649 oder  
thomas.maschek@tu-dortmund.de**

Am Kolloquium „Kleinschrittige Prozessinnovation – Ein Praxisaustausch“ am 12. Dezember 2011

- nehme ich mit \_\_\_\_ Person(en) teil. (Die Teilnahme ist kostenfrei.)
- nehme ich nicht teil, bin aber an weiteren Informationen interessiert.

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_